



Live vom Watterfäscht

Radio Zürisee sendet am

**Samstag, 7. September
von 13 bis 15 Uhr
live vom Watterfäscht.**

Schaut bei Radio Zürisee vorbei, grüsst eure Freunde und wünscht euren Lieblingssong.

Radio Zürisee



An der letzten Furtalmesse sendete das Radio Zürisee live.

Nach 2015 ist der Zürcher Lokalsender Radio Zürisee auch dieses Jahr wieder Partner des Watterfäschts und bringt die Musik und die gute Stimmung mit nach Watt. Beim Seesender, welcher in den vergangenen Jahren auch

im Unterland Fuss gefasst hat, wird die regionale Nähe nicht nur gepredigt, sondern auch gelebt. Dabei ist den Radiomachern auch der Draht zum lokalen Gewerbe und zur Hörerschaft sehr wichtig.

ANZEIGE



Der gute Tropfen muss nicht tropfen.

Wir gestalten und produzieren Ihren individuellen metti-giesser (Weinausgiesser) in einer hochwertigen Verpackung.

metti-giesser können mehrfach verwendet werden und sind daher ein ideales Werbegeschenk. Mit einem metti-giesser erreichen Sie Ihren Kunden in einer ruhigen Minute, ohne Stress und Hektik, fernab vom Büroalltag und es bleibt ihm positiv im Gedächtnis.

Sie haben Interesse? Wir können für Sie bereits kleine Auflagen kostengünstig und individuell bedrucken.

metti-giesser
c/o mettlerprint
Rorschacherstrasse 290
CH-9016 St. Gallen
www.metti-giesser.ch
info@metti-giesser.ch
Tel 071 571 08 11

Bedienungsanleitung:



Watt ä Weltrekord – aller guten Dinge sind drei!



Im 2011 schaffte das OK Watterfäscht den Eintrag ins Guinness Buch der Rekorde mit der grössten Weinflasche der Welt



Im 2015 wurde der weltgrösste Korkenzieher präsentiert

Zum dritten Mal in Folge wartet das OK Watterfäscht mit einem Weltrekord bei der Eröffnung des Festes auf. Auch diesmal dreht sich alles um Wein. Das Wunderding heisst «Watt ä Stop».

Die Watter wissen offensichtlich nicht nur, wie man guten Wein macht, sondern auch, wie man Weltrekorde auf die Beine stellt. 2011 erschufen sie die grösste Weinflasche der Welt. Die 2011 Liter Weltrekordwein «Watt else?» wurden während dem Fest ausgetrunken. Und weil der Wein in der Flasche zwar wunderbar ist, wunderbarer aber noch im Glas, schenkten die erfinderischen Watter ihrem «Fläschchen» beim Watterfäscht 2015 gleich auch noch den passenden Zapfenzieher. Die beiden Ideen «made in Watt» schafften den Eintrag ins Guinness Buch der Rekorde.



Das OK-Weltrekordteam übt für den neuen Rekord 2019

**«Watt ä Stop» heisst der
«Weltrekord 2019»**

Beim Watterfäscht 2019 wird die Tradition der Weltrekorde fortgesetzt. Watt ä Weltrekord, könnte man es nennen. Der Weltrekordflasche wird nach dem Korkenzieher der grösste Wein-

ausgiesser der Welt geschenkt. Dieser Watt ä Stop sorgt dafür, dass kein Tropfen des köstlichen Watter Weins aufs Tischtuch kommt.

Der Watt ä Stop ist zu hundert Prozent in der Schweiz hergestellt. Enthüllt wird «Watt ä Stop» bei der Eröffnung des Watterfäschts 2019 am Freitagabend. Dann wird man ihn zum ersten Mal sehen und nach Jahren zu seinen Gross-

kindern sagen können: «Ich habe den dritten Weltrekord der Watter selbst miterlebt.» Dazu passt, dass man diesen Weinausgiesser auch in normaler Grösse kaufen kann und zu Hause eine Erinnerung hat. Zwei dieser Watt ä Stop sind in einem Briefchen mit Spezialeffekt verpackt. Auf der Vorderseite ist eine leere, weisse Flasche Watter Wein. Sobald direktes Sonnenlicht darauf fällt, füllt sich die Flasche und präsentiert sich in weinroter Farbe. Für diesen Effekt sorgt eine

Photochromfarbe, welche sich bei UV-Strahlen verändert. Die Auflage dieses Souvenirs ist limitiert und schon jetzt auf der Homepage www.watterfaescht.ch bestellbar.

**Freitag, 6 September 18.00 Uhr,
Enthüllung Weltrekord und
grosse Festeröffnung, Dorfplatz**

So werden Weltrekorde gemacht

Von der Idee bis zum fertigen Weltrekord ist ein weiter Weg. Wir zeigen hier einige Punkte auf. Die Foto mit der leeren Weinflasche und den OK-Mitgliedern Pascal Langmeier, Roger

Schenk, Peter Fasler und Willi Zollinger lassen wir hier weg. Wir lassen auch das Thema «wie man Weinflecken beseitigt» aus, denn dafür gibt es ja nun den «Watt ä Stop»!



Erich Rutishauser, Grafiker beim Zürcher Unterländer, bringt die Idee des OK in peppige Form.



Der Siebdruck beruht auf dem Prinzip einer Schablone (Sieb). Im Druck wird jede Farbe mit einem Rakel (Gummirakel) durch die Maschen eines feinen Gewebes gedrückt, was eine gleichmässige und stabile Farbfläche ergibt. Hier wird gerade die grüne Watterfarbe aufs Sieb gegossen.



Manuel Mettler von mettlerprint übernimmt die Vorlage und stellt Filme für die Schablonen oder Siebbelichtung her.



Die grüne Farbe ist aufgetragen. In den nächsten Arbeitsgängen folgen die anderen Farben. Am Schluss wird der fertige «Watt ä Stop» ausgestanzt und verpackt.



Jede Farbe hat ihren eigenen Film, wo pro Farbe oder Film eine Schablone (Sieb) gibt.



Zauberfarbe?

Unter Sonnenlicht verändert die weisse Flasche auf dem Aufbewahrungsbriefchen seine Farbe in Weinrot. Darum schaut auf dieser Foto das Willi Zollinger mit der roten, vollen Flasche etwas fröhlicher drein als sein OK-Mitglied Peter Fasler mit der weissen, leeren Flasche.



Die Hersteller des Weltrekord-Weinausgiessers

Idee und Besitzer:

OK Watterfäscht

Hersteller des «Watt ä Stop»



Manuel Mettler, mettlerprint, St. Gallen
www.metti-giesser.ch

Offsetdruck der Verpackung

MATTENBACH

DRUCK - VERLAG - WEB
Mattenbach AG, Winterthur
www.mattenbach.ch

Druckveredelung der Verpackung (Photochromfarbe)


mettlerprint
mettler print, St. Gallen
www.mettlerprint.ch

Wie gebrauche ich den Watt ä Stop?

Schnell zusammengedreht passt der Watt ä Stop in die Weinflasche und schenkt tropfenfrei und elegant den Wein ins Glas. Idealerweise sind zirka 2/3 des Weinausgiessers im Flaschenhals und zirka 1/3 schaut oben her-

aus. Die Reinigung erfolgt ganz einfach unter fliessendem Wasser. Der Watt ä Stop kann viele Jahre lang gebraucht werden. Zur Aufbewahrung dient das «Zauberbriefchen» mit der UV-empfindlichen Weinflasche.

